

GEMEINSCHAFTSHAUPTSCHULE BURG AUER ALLEE

SCHULE DER SEKUNDARSTUFE I

EIGENVERANTWORTLICHE SCHULE SEIT 01.02.2009

DECHANT-BOHNEKAMP-STRASSE 26, 52349 DÜREN

TEL: 02421/5 65 37 FAX: 02421/50 26 41

www.ghs-burgauer-allee.de



Verein „WERTVOLL“

Mir liegt es am Herzen, als Schulleiter noch einer der größten Hauptschulen des Kreises Düren dem Leiter, Herrn H.W. Gerards und seinem Team, für die Gründung des Vereins „Wertvoll“ recht herzlich zu danken.

Mit diesem Verein, zu dem wir als Kooperationsschule ebenfalls gehören dürfen, wurde ein Verein gegründet, der längst überfällig war, der inhaltlich in enger Kooperation mit den Ausbildungsschulen und deren Wertevermittlung zusammenarbeiten kann und sollte. Wertschätzende Grundelemente unserer Erziehung werden und sind „wertvoller“ in der täglichen Erziehungsarbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen, aber auch mit der Arbeit der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, die wie jährlich ausbilden dürfen.

Basisqualifikationen wie wertschätzendes Miteinander sind leider heutzutage nicht mehr die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die die aktuellen Lehrpläne und Kernlehrpläne der Schulen ausdrücklich zu vermitteln auffordern. Doch gerade diese Umgangsformen wertschätzenden, gegenseitigen Respektierens und Annehmens sind Elemente, die Bildung und Erziehung täglich den Schülerinnen und Schülern immer wieder aufs Neue vermitteln müssen, damit Lehren und Lernen in gelingender Kooperation überhaupt funktionieren kann.

Bereits im zweiten Schuljahresdurchgang haben wir ebenfalls eine verbindliche Arbeitsgemeinschaft für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-10 wöchentlich per Konferenzbeschlüsse eingeführt, die gerade auch den inhaltlichen Ansatz des Vereins „Wertvoll“ vermittelt. In unseren Arbeitsgemeinschaften, die von den Klassenleitungen durchgeführt werden, geht es auch u.a. um den Umgang höflichen Verhaltens miteinander, um Grundkenntnisse des Benehmens und anderen Dingen, die auch und besonders bei Schülerinnen und Schüler vorausgesetzt werden, die aus unserer Schule Praktika absolvieren oder aber ins Berufsleben entlassen werden. So lernen auch die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, die die theoretische und praktische Vermittlung wertschätzenden Miteinanders im Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung in Jülich kennen lernen und erleben, wie diese in der Praxis umgesetzt werden kann und wird. In Gegenseitiger Aussprache lernen wir so gemeinsam miteinander und voneinander für unser gemeinsames Ziel einer **„wertschätzenden Gesellschaft“**.